

**Projektberatung läuft an**

18. Januar 2011, 20:49 Uhr

**Bremen: Runder Tisch zu A 281 setzt Zeitplan**

Der Runde Tisch zur A 281 hat am Dienstagabend seine Arbeit aufgenommen und einen Zeitplan festgelegt. Bis Ende April soll die Planung fertig sein. Der Runde Tisch soll klären, wie die A 281 im Bremer Süden an die A 1 angebunden wird und dabei die Anliegen der Anwohner berücksichtigen.



Der Runde Tisch berät den Verlauf der A 281.

"Die Stimmung am Runden Tisch war konstruktiv", sagte der Sprecher der Vereinten Bürgerinitiativen, Norbert Breeger, zu Radio Bremen. Das stimme ihn zuversichtlich, dass die Runde trotz der knappen Zeit zu einem Ergebnis kommt. Ähnlich positiv äußerten sich auch Vertreter des Güterverkehrszentrums im Bremer Süden. Jedoch kann der Runde Tisch die Arbeit vorerst noch nicht vollständig aufnehmen, erklärte der Sprecher des Senators für Bau und Verkehr, Michael Ortmanns. Dafür fehle noch die Urteilsbegründung vom Bundesverwaltungsgericht in Leipzig. Das hatte im November 2010 das Planfestellungsverfahren für den umstrittenen Bauabschnitt zwischen Neuenlander Ring und Autobahnzubringer Arsten für rechtswidrig erklärt. Die schriftliche Urteilsbegründung wird in der ersten Februarwoche erwartet.

Der Runde Tisch soll es richten, [1:09] 

Quelle: <http://www.radiobremen.de/politik/nachrichten/politikverkehrautobahnbremer104.html>